



Die Frage vieler Eltern!

## Ist mein Kind schulfähig?

Liebe Eltern der kommenden Schulanfänger,

um Ihrem Kind einen gelungenen Schulstart zu ermöglichen, gibt es einige **Kriterien**, die Eltern bei der Entscheidung über die Schulfähigkeit kennen sollten. Ihr Kind benötigt bestimmte **körperliche und kognitive Voraussetzungen**, aber auch sein **Sozial- und Arbeitsverhalten** spielen eine wesentliche Rolle, um den Schulanfang zu meistern.

Sicher geben die Erzieherinnen, die mit Ihren Kindern schon lange arbeiten, wertvolle Ratschläge im Hinblick auf die Schulfähigkeit der Kinder. Folgende Hinweise sollen Sie dabei unterstützen, die Schulfähigkeit Ihrer Kinder einzuschätzen und gegebenenfalls einzelne Bereiche noch zu fördern. **Noch ist Zeit!**

### **Körperliche Voraussetzungen, die ein Schulanfänger mitbringen sollte:**

- Gutes Hör- und Sehvermögen
- Das Gleichgewicht halten und balancieren
- Treppen ohne Nachstellschritt gehen
- Sich selbstständig umziehen und die Schuhe wechseln
- Sorgfältig mit Stiften, Kleber und Schere umgehen
- Sich ausdauernd bewegen, ohne schnell zu ermüden
- Handgeschicklichkeit, z. B. genaues Nachfahren von Linien und Formen

### **Kognitive Voraussetzungen eines Schulanfängers:**

Dazu gehören eine bestimmte **Zahl- und Mengenvorstellung**, eine angemessene **Sprache**, eine gewisse **Merkfähigkeit** und eine **optisch und akustisch genaue Wahrnehmung**. Außerdem spielt die **Konzentrationsdauer** eine große Rolle. Folgende Beispiele werden dies verdeutlichen. Das sollte ein Schulanfänger mitbringen:

- Bis zehn zählen
- fünf Dinge auf einen Blick erfassen (ohne zu zählen)
- bestimmte Begriffe kennen, z. B. weniger, mehr, gleich viele, vor, hinter, unter, über, links, rechts
- Unterscheiden von ähnlichen und gleichen Formen, z. B. b-d, 68-86
- Grundfarben und Grundformen kennen (Viereck, Kreis, Dreieck)
- Alle Buchstaben lauttreu und deutlich sprechen
- Reime finden und Silben klatschen



- Einige Lieder und Reime auswendig können
- Sätze deutlich nachsprechen können
- Einfache Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen
- Die eigenen Schulsachen und Kleidungsstücke wiedererkennen
- Den Vor- und Familiennamen wissen
- Den Vornamen schreiben können
- Geräusche unterscheiden und benennen
- Die Geräuschquelle finden.
- **Sich mindestens 15 Minuten konzentrieren können, z. B. beim Vorlesen**

## **Sozialverhalten eines Schulanfängers**

Das sollte ein Schulanfänger mitbringen:

- Ertragen der Abwesenheit der Eltern
- Fähigkeit, sich an neue Ordnungsstrukturen anzupassen, z. B. am Platz bleiben, aufräumen...
- Fähigkeit mit anderen Kindern zusammen zu arbeiten
- Sich in andere Kinder hineinversetzen zu können, z. B. am Gesichtsausdruck Gefühle erkennen
- Die Meinung anderer akzeptieren zu können
- Sich mit anderen Kindern ohne körperlichen Einsatz auseinandersetzen zu können

## **Arbeitsverhalten eines Schulanfängers**

- Das Kind kann Ordnungsstrukturen beachten, wie still sein, zuhören, am Platz bleiben, sich anstellen...
- Es beendet Spiele und Aufgaben auch, wenn es eigentlich keine Lust mehr hat (aufräumen, Kartenspiele)
- Es hält es aus, etwas nicht sofort zu können und gibt nicht gleich auf
- Es arbeitet genau und sorgfältig, z. B. Ausmalen, ohne über den Rand zu fahren
- Es kann sich mindestens fünfzehn Minuten auf eine Sache konzentrieren

## **Grundsätzlich gilt jedoch! Ein Schulanfänger sollte, muss aber noch nicht!**

Die beschriebenen körperlichen und kognitiven Fähigkeiten sind bei fast allen Schulkindern vorhanden. Nach den Erfahrungen der Lehrkräfte ist jedoch das Sozial- und Arbeitsverhalten für einen gelungenen Schulstart ausschlaggebend.

Wir freuen uns auf unsere zukünftigen Schulkinder und wünschen einen guten Schulstart!